

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juni 2025



**Sperrfrist:  
01.07.2025, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit  
Statistik



## Impressum

**Produktlinie/Reihe:** Tabellen

**Produkt-ID:** 619

**Titel:** Arbeitsmarktreport

**Region:** Ennepe-Ruhr-Kreis

**Berichtsmonat:** Juni 2025

**Erstellungsdatum:** 26.06.2025

**Periodizität:** monatlich

**Nächster Veröffentlichungstermin:** 31.07.2025

### Hinweise:

**Herausgeberin:** Bundesagentur für Arbeit

Statistik

**Rückfragen an:** Statistik-Service West

Josef-Gockeln-Str. 7

40474 Düsseldorf

E-Mail:

[Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de](mailto:Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de)

Hotline:

Tel.: 0211 / 4306-331

Fax:

Fax: 0211 / 4306-470

**Internet:**

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

**Zitierhinweis:** Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2025.

**Nutzungsbedingungen:**

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).

Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.

Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit

Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.

Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene

Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.



## Statistische Hinweise

### Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

### Unterbeschäftigtestatistik

Die Ermittlung der Rechtskreiszuzuordnung für die Komponenten aus der Förderstatistik wurde im April 2025 auf ein neues Messkonzept umgestellt. Die Ergebnisse der Unterbeschäftigung wurden rückwirkend ab Januar 2009 revidiert. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest; eine Hochrechnung am aktuellen Rand erfolgt nicht. Die Auswirkungen der Revision auf das Niveau der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen sind auf Bundesebene sehr gering (ca. 0,1 Prozent). Durch den Wegfall der Hochrechnung verringert sich das Niveau der Unterbeschäftigung am aktuellen Rand geringfügig.

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten ab dem Berichtsmonat September 2024 erfolgte zur Stichtagsverarbeitung im Juni 2025.



[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juni 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Ausbildungsmarkt	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">19</a>



[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Ennepe-Ruhr-Kreis  
Juni 2025

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	19.979	19.973	19.808	6	0,0	388	2,0	2,3	1,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	12.797	12.702	12.651	95	0,7	548	4,5	4,1	2,4
55,9% Männer	7.154	7.067	7.036	87	1,2	421	6,3	5,6	3,8
44,1% Frauen	5.643	5.635	5.615	8	0,1	127	2,3	2,3	0,6
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.066	1.048	1.070	18	1,7	-53	-4,7	-3,9	-3,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	236	250	251	-14	-5,6	-32	-11,9	-7,1	-11,6
34,6% 50 Jahre und älter	4.430	4.406	4.366	24	0,5	256	6,1	6,2	4,6
25,3% dar. 55 Jahre und älter	3.244	3.203	3.157	41	1,3	297	10,1	10,5	8,7
41,4% Langzeitarbeitslose	5.300	5.336	5.324	-36	-0,7	7	0,1	0,3	-0,8
7,8% Schwerbehinderte Menschen	998	985	961	13	1,3	85	9,3	9,2	6,1
37,0% Ausländer	4.741	4.730	4.736	11	0,2	153	3,3	2,9	0,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.560	2.562	2.471	-2	-0,1	-140	-5,2	-4,9	-17,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	694	759	680	-65	-8,6	45	6,9	12,4	-18,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	575	520	548	55	10,6	-29	-4,8	4,6	-13,7
seit Jahresbeginn	15.691	13.131	10.569	x	x	-1.659	-9,6	-10,4	-11,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.470	2.502	2.619	-32	-1,3	-198	-7,4	-12,5	-12,2
dar. in Erwerbstätigkeit	550	586	615	-36	-6,1	91	19,8	15,6	-12,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	474	498	546	-24	-4,8	-176	-27,1	-23,1	3,6
seit Jahresbeginn	15.512	13.042	10.540	x	x	-1.696	-9,9	-10,3	-9,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,3	7,3	7,2	x	x	x	7,0	7,0	7,1
dar. Männer	7,8	7,7	7,6	x	x	x	7,3	7,3	7,4
Frauen	6,8	6,8	6,7	x	x	x	6,6	6,6	6,8
15 bis unter 25 Jahre	6,6	6,5	6,5	x	x	x	6,8	6,6	6,8
15 bis unter 20 Jahre	5,6	5,9	5,8	x	x	x	6,2	6,3	7,0
50 bis unter 65 Jahre	6,7	6,6	6,5	x	x	x	6,3	6,2	6,3
55 bis unter 65 Jahre	7,0	6,9	6,9	x	x	x	6,5	6,4	6,6
Ausländer	22,5	22,5	23,3	x	x	x	22,6	22,7	25,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,9	7,8	7,8	x	x	x	7,5	7,5	7,7
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.209	14.178	14.180	31	0,2	45	0,3	1,4	0,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.277	16.321	16.354	-44	-0,3	-181	-1,1	-0,1	-0,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.342	16.385	16.421	-43	-0,3	-208	-1,3	-0,2	-0,3
Unterbeschäftigtequote	9,2	9,2	9,2	x	x	x	9,2	9,2	9,3
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.757	3.658	3.698	99	2,7	228	6,5	7,2	6,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.457	19.508	19.446	-51	-0,3	-108	-0,6	-0,2	-0,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.109	7.089	7.088	20	0,3	-297	-4,0	-4,5	-4,2
Bedarfsgemeinschaften	14.150	14.210	14.192	-60	-0,4	-95	-0,7	0,0	0,1
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	321	243	231	78	32,1	62	23,9	-27,5	-27,1
Zugang seit Jahresbeginn	1.616	1.295	1.052	x	x	-179	-10,0	-15,7	-12,4
Bestand	1.821	1.727	1.733	94	5,4	-68	-3,6	-9,5	-4,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Ennepe-Ruhr-Kreis  
Juni 2025

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	6.615	6.532	6.399	83	1,3	674	11,3	10,7	7,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.099	4.000	4.009	99	2,5	358	9,6	9,5	7,2
59,8% Männer	2.450	2.361	2.365	89	3,8	245	11,1	10,2	7,4
40,2% Frauen	1.649	1.639	1.644	10	0,6	113	7,4	8,5	6,8
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	347	326	321	21	6,4	5	1,5	5,5	-2,4
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	38	29	-	-	5	15,2	22,6	-31,0
44,4% 50 Jahre und älter	1.820	1.809	1.805	11	0,6	151	9,0	9,0	7,6
37,1% dar. 55 Jahre und älter	1.520	1.495	1.485	25	1,7	161	11,8	11,7	9,4
14,4% Langzeitarbeitslose	589	575	580	14	2,4	81	15,9	12,5	9,0
12,4% Schwerbehinderte Menschen	508	506	482	2	0,4	75	17,3	21,3	16,1
19,2% Ausländer	789	766	793	23	3,0	96	13,9	9,7	6,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	952	976	887	-24	-2,5	121	14,6	15,5	-14,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	528	592	508	-64	-10,8	69	15,0	30,7	-17,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	208	178	190	30	16,9	-	-	-3,8	-10,4
seit Jahresbeginn	5.882	4.930	3.954	x	x	93	1,6	-0,6	-3,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	808	923	946	-115	-12,5	92	12,8	3,5	-4,1
dar. in Erwerbstätigkeit	327	381	418	-54	-14,2	34	11,6	7,3	-11,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	160	197	198	-37	-18,8	-10	-5,9	-1,0	11,9
seit Jahresbeginn	5.400	4.592	3.669	x	x	84	1,6	-0,2	-1,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,2
dar. Männer	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,3	2,4
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,0	1,9	x	x	x	2,1	1,9	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,7	x	x	x	0,8	0,7	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,0	2,9	3,1
Ausländer	3,7	3,6	3,9	x	x	x	3,4	3,4	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,2	2,3
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.225	4.141	4.144	84	2,0	308	7,9	8,7	6,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.672	4.626	4.631	46	1,0	281	6,4	7,3	5,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.733	4.687	4.692	46	1,0	254	5,7	6,6	4,7
Unterbeschäftigte	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	3.757	3.658	3.698	99	2,7	228	6,5	7,2	6,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Ennepe-Ruhr-Kreis  
Juni 2025

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	13.364	13.441	13.409	-77	-0,6	-286	-2,1	-1,3	-1,4	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	8.698	8.702	8.642	-4	-0,0	190	2,2	1,8	0,3	
54,1% Männer	4.704	4.706	4.671	-2	-0,0	176	3,9	3,4	2,1	
45,9% Frauen	3.994	3.996	3.971	-2	-0,1	14	0,4	-	-1,8	
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	719	722	749	-3	-0,4	-58	-7,5	-7,7	-3,9	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	198	212	222	-14	-6,6	-37	-15,7	-10,9	-8,3	
30,0% 50 Jahre und älter	2.610	2.597	2.561	13	0,5	105	4,2	4,3	2,6	
19,8% dar. 55 Jahre und älter	1.724	1.708	1.672	16	0,9	136	8,6	9,4	8,2	
54,2% Langzeitarbeitslose	4.711	4.761	4.744	-50	-1,1	-74	-1,5	-1,0	-1,8	
5,6% Schwerbehinderte Menschen	490	479	479	11	2,3	10	2,1	-1,2	-2,4	
45,4% Ausländer	3.952	3.964	3.943	-12	-0,3	57	1,5	1,7	-0,3	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.608	1.586	1.584	22	1,4	-261	-14,0	-14,2	-19,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	166	167	172	-1	-0,6	-24	-12,6	-24,8	-21,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	367	342	358	25	7,3	-29	-7,3	9,6	-15,4	
seit Jahresbeginn	9.809	8.201	6.615	x	x	-1.752	-15,2	-15,4	-15,7	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.662	1.579	1.673	83	5,3	-290	-14,9	-19,7	-16,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	223	205	197	18	8,8	57	34,3	34,9	-14,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	314	301	348	13	4,3	-166	-34,6	-33,0	-0,6	
seit Jahresbeginn	10.112	8.450	6.871	x	x	-1.780	-15,0	-15,0	-13,8	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	5,0	4,9	x	x	x	4,9	4,9	5,0	
dar. Männer	5,1	5,1	5,1	x	x	x	4,9	4,9	5,0	
Frauen	4,8	4,8	4,8	x	x	x	4,8	4,8	4,9	
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,5	4,5	x	x	x	4,7	4,7	4,8	
15 bis unter 20 Jahre	4,7	5,0	5,2	x	x	x	5,5	5,5	6,0	
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,8	x	x	x	3,8	3,8	3,8	
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,7	3,7	x	x	x	3,5	3,5	3,6	
Ausländer	18,8	18,8	19,4	x	x	x	19,2	19,2	21,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,4	5,3	x	x	x	5,2	5,3	5,3	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.984	10.037	10.036	-53	-0,5	-263	-2,6	-1,4	-2,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.605	11.695	11.723	-90	-0,8	-462	-3,8	-2,7	-2,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.609	11.698	11.729	-89	-0,8	-462	-3,8	-2,7	-2,1	
Unterbeschäftigtequote	6,5	6,6	6,6	x	x	x	6,7	6,7	6,8	
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.457	19.508	19.446	-51	-0,3	-108	-0,6	-0,2	-0,2	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.109	7.089	7.088	20	0,3	-297	-4,0	-4,5	-4,2	
Bedarfsgemeinschaften	14.150	14.210	14.192	-60	-0,4	-95	-0,7	0,0	0,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von April 2025 bis Juni 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

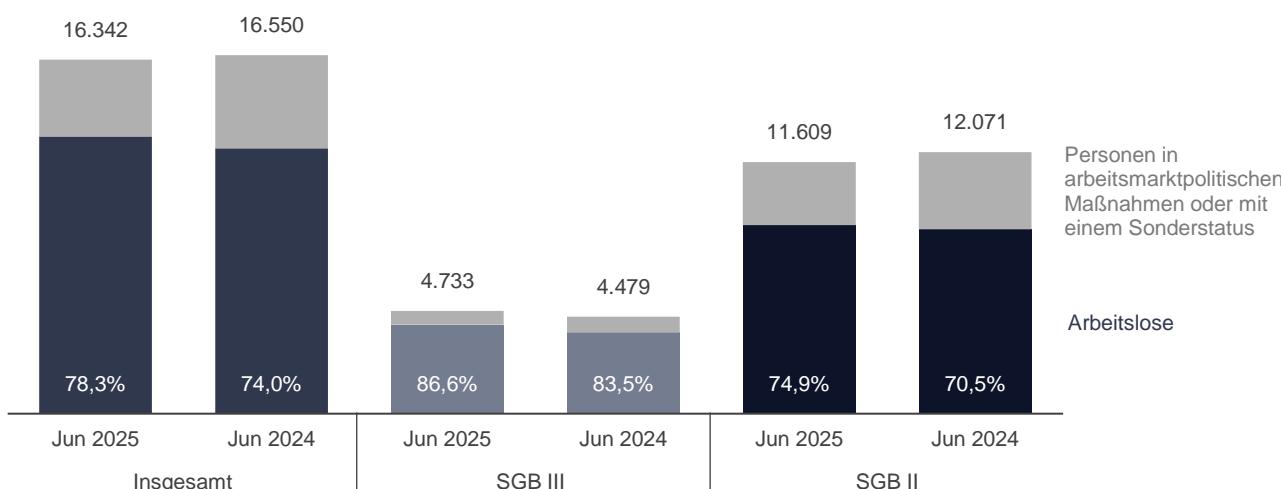
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juni 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	12.797	12.702	95	0,7	548	4,5	4,1	2,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.412	1.476	-64	-4,3	-503	-26,3	-17,4	-13,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	633	672	-39	-5,8	-263	-29,4	-9,3	1,4
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	779	804	-25	-3,1	-240	-23,6	-23,1	-23,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.209	14.178	31	0,2	45	0,3	1,4	0,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.068	2.143	-75	-3,5	-226	-9,9	-8,6	-2,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	493	515	-22	-4,3	-35	-6,6	-6,4	-4,5
Arbeitsgelegenheiten	278	266	12	4,5	17	6,5	4,3	-0,4
Fremdförderung	1.063	1.114	-51	-4,6	-154	-12,7	-9,7	-2,3
Beschäftigungszuschuss	8	8	-	-	-2	-20,0	-20,0	-27,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	83	83	-	-	-46	-35,7	-41,5	-43,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	143	157	-14	-8,9	-6	-4,0	1,9	40,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.277	16.321	-44	-0,3	-181	-1,1	-0,1	-0,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	65	64	1	1,6	-27	-29,3	-31,2	-30,9
Gründungszuschuss	61	61	-	-	-27	-30,7	-30,7	-34,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	3	1	33,3	-	-	-40,0	50,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.342	16.385	-43	-0,3	-208	-1,3	-0,2	-0,3
Unterbeschäftigte	9,2	9,2	x	x	x	9,2	9,2	9,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,3	77,5	x	x	x	74,0	74,3	75,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



[zurück zum Inhalt](#)

## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juni 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)4)</sup>	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	4.099	4.000	99	2,5	358	9,6	9,5	7,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	126	141	-15	-10,6	-50	-28,4	-8,4	-11,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	126	141	-15	-10,6	-50	-28,4	-8,4	-11,8
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.225	4.141	84	2,0	308	7,9	8,7	6,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	447	485	-38	-7,8	-27	-5,7	-3,4	-1,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	368	386	-18	-4,7	-6	-1,6	-0,5	0,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	42	44	-2	-4,5	-13	-23,6	-24,1	-21,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	37	55	-18	-32,7	-8	-17,8	-1,8	6,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.672	4.626	46	1,0	281	6,4	7,3	5,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	61	61	-	-	-27	-30,7	-30,7	-34,4
Gründungszuschuss	61	61	-	-	-27	-30,7	-30,7	-34,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.733	4.687	46	1,0	254	5,7	6,6	4,7
Unterbeschäftigtequote	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,6	85,3	x	x	x	83,5	83,1	83,5
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	8.698	8.702	-4	-0,0	190	2,2	1,8	0,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.286	1.335	-49	-3,7	-453	-26,0	-18,2	-13,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	507	531	-24	-4,5	-213	-29,6	-9,5	5,2
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	779	804	-25	-3,1	-240	-23,6	-23,1	-23,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.984	10.037	-53	-0,5	-263	-2,6	-1,4	-2,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.621	1.658	-37	-2,2	-199	-10,9	-10,0	-3,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	125	129	-4	-3,1	-29	-18,8	-20,4	-15,9
Arbeitsgelegenheiten	278	266	12	4,5	17	6,5	4,3	-0,4
Fremdförderung	1.021	1.070	-49	-4,6	-141	-12,1	-8,9	-1,2
Beschäftigungszuschuss	8	8	-	-	-2	-20,0	-20,0	-27,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	83	83	-	-	-46	-35,7	-41,5	-43,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	106	102	4	3,9	2	1,9	4,1	65,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.605	11.695	-90	-0,8	-462	-3,8	-2,7	-2,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	4	3	1	33,3	-	-	-40,0	50,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	3	1	33,3	-	-	-40,0	50,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.609	11.698	-89	-0,8	-462	-3,8	-2,7	-2,1
Unterbeschäftigtequote	6,5	6,6	x	x	x	6,7	6,7	6,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,9	74,4	x	x	x	70,5	71,1	71,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

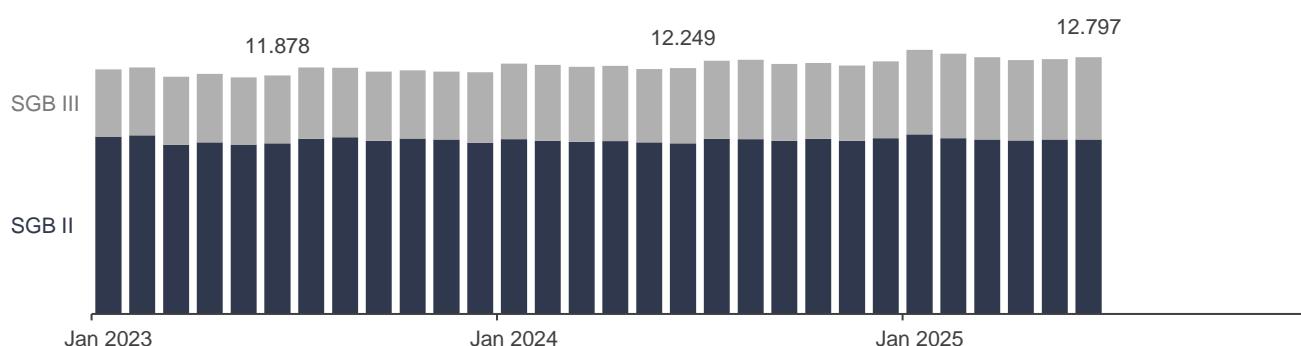
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni um 95 auf 12.797 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 548 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 7,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.099, das sind 99 mehr als im Vormonat und 358 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.698 Arbeitslose, das ist ein Minus von 4 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2024 waren es 190 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,0%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vorjahr		Vorjahresmonat		Jun 2025	Vorjahr	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
<b>Insgesamt</b>	12.797	95	0,7	548	4,5	7,3	7,3	7,0
Männer	7.154	87	1,2	421	6,3	7,8	7,7	7,3
Frauen	5.643	8	0,1	127	2,3	6,8	6,8	6,6
15 bis unter 25 Jahre	1.066	18	1,7	-53	-4,7	6,6	6,5	6,8
15 bis unter 20 Jahre	236	-14	-5,6	-32	-11,9	5,6	5,9	6,2
50 Jahre und älter	4.430	24	0,5	256	6,1	6,7	6,6	6,3
55 Jahre und älter	3.244	41	1,3	297	10,1	7,0	6,9	6,5
Deutsche	8.056	84	1,1	395	5,2	5,2	5,2	4,9
Ausländer	4.741	11	0,2	153	3,3	22,5	22,5	22,6
<b>Rechtskreis SGB III</b>	4.099	99	2,5	358	9,6	2,3	2,3	2,1
Männer	2.450	89	3,8	245	11,1	2,7	2,6	2,4
Frauen	1.649	10	0,6	113	7,4	2,0	2,0	1,8
15 bis unter 25 Jahre	347	21	6,4	5	1,5	2,1	2,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	38	-	-	5	15,2	0,9	0,9	0,8
50 Jahre und älter	1.820	11	0,6	151	9,0	2,7	2,7	2,5
55 Jahre und älter	1.520	25	1,7	161	11,8	3,2	3,2	3,0
Deutsche	3.310	76	2,4	262	8,6	2,2	2,1	2,0
Ausländer	789	23	3,0	96	13,9	3,7	3,6	3,4
<b>Rechtskreis SGB II</b>	8.698	-4	-0,0	190	2,2	5,0	5,0	4,9
Männer	4.704	-2	-0,0	176	3,9	5,1	5,1	4,9
Frauen	3.994	-2	-0,1	14	0,4	4,8	4,8	4,8
15 bis unter 25 Jahre	719	-3	-0,4	-58	-7,5	4,4	4,5	4,7
15 bis unter 20 Jahre	198	-14	-6,6	-37	-15,7	4,7	5,0	5,5
50 Jahre und älter	2.610	13	0,5	105	4,2	4,0	4,0	3,8
55 Jahre und älter	1.724	16	0,9	136	8,6	3,8	3,7	3,5
Deutsche	4.746	8	0,2	133	2,9	3,1	3,1	3,0
Ausländer	3.952	-12	-0,3	57	1,5	18,8	18,8	19,2

<sup>1)</sup> Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Ennepe-Ruhr-Kreis

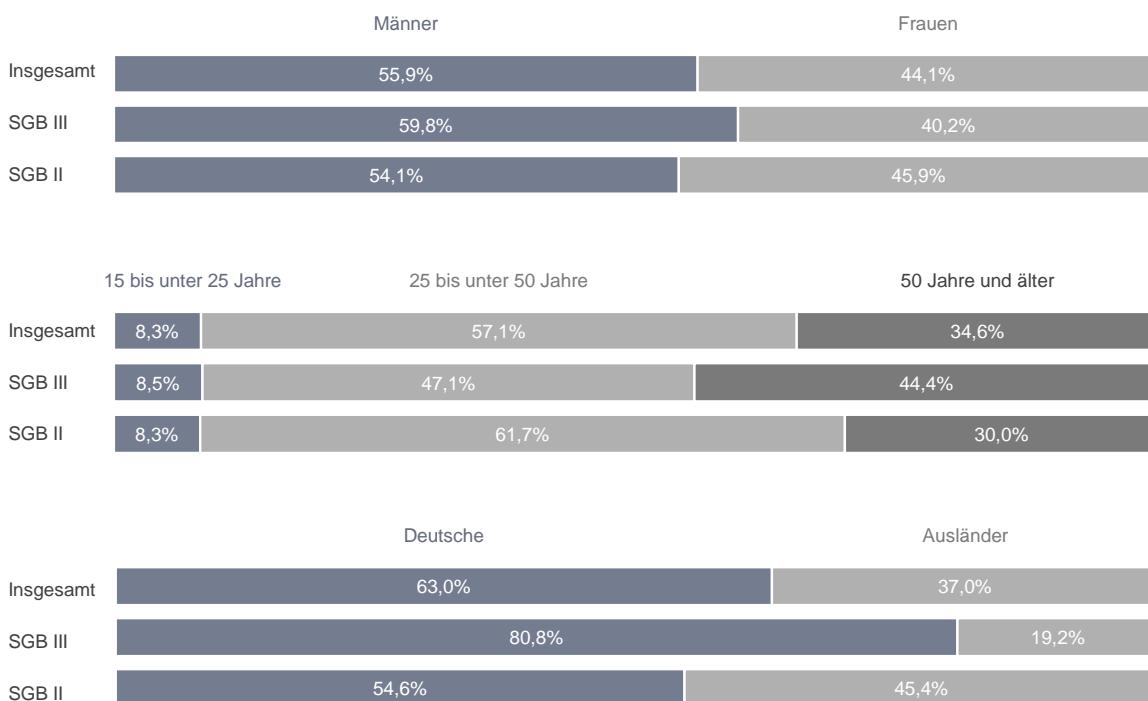
Juni 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von -5% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +6% bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





[zurück zum Inhalt](#)

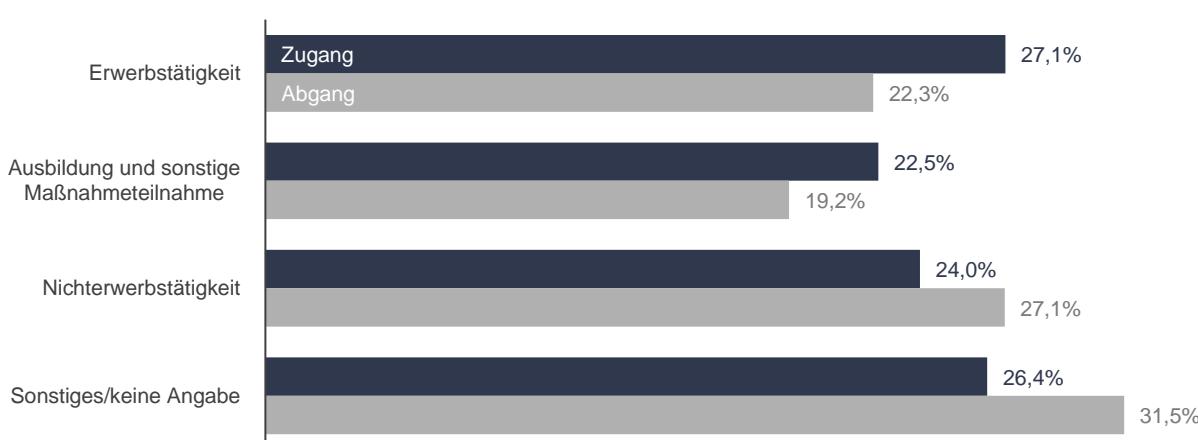
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juni 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 2.560 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 140 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.470 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 198 weniger als im Juni 2024. Seit Jahresbeginn gab es 15.691 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.659 Meldungen. Dem gegenüber stehen 15.512 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.696 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 694 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 45 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 550 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 91 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



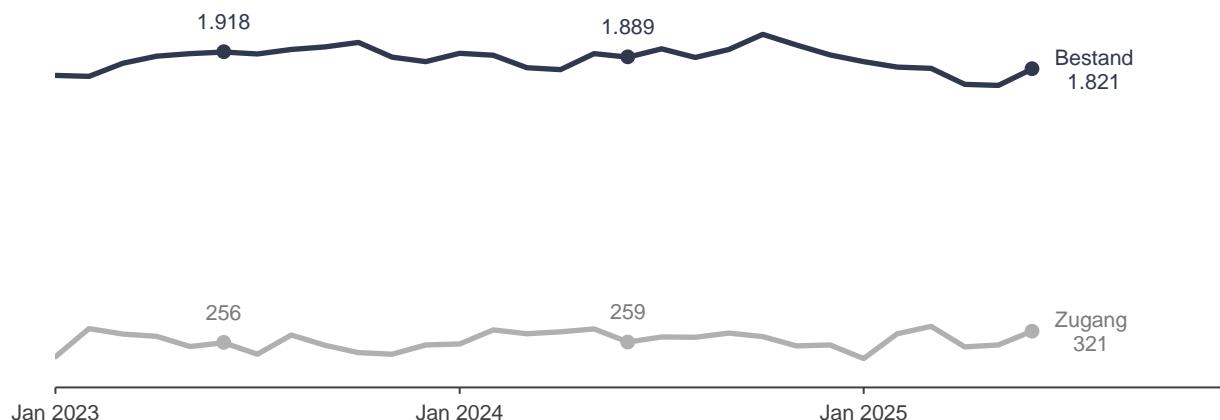
Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum			
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %		
		1	2	3	4		5	6	7	8
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.560	-2	-0,1	-140	-5,2	15.691	-1.659	-9,6		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	694	-65	-8,6	45	6,9	4.552	-103	-2,2		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	638	-60	-8,6	42	7,0	4.198	-90	-2,1		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	27	-7	-20,6	-1	-3,6	214	9	4,4		
Selbstständigkeit	27	5	22,7	7	35,0	125	-20	-13,8		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	575	55	10,6	-29	-4,8	3.398	-156	-4,4		
Nichterwerbstätigkeit	614	-41	-6,3	111	22,1	3.692	281	8,2		
dar. Arbeitsunfähigkeit	476	-27	-5,4	100	26,6	2.834	256	9,9		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	78	-16	-17,0	-8	-9,3	549	35	6,8		
Sonstiges/keine Angabe	677	49	7,8	-267	-28,3	4.049	-1.681	-29,3		
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.470	-32	-1,3	-198	-7,4	15.512	-1.696	-9,9		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	550	-36	-6,1	91	19,8	3.452	168	5,1		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	484	-28	-5,5	93	23,8	3.045	172	6,0		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	26	-6	-18,8	-6	-18,8	193	-15	-7,2		
Selbstständigkeit	39	-3	-7,1	3	8,3	206	13	6,7		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	474	-24	-4,8	-176	-27,1	3.175	-501	-13,6		
Nichterwerbstätigkeit	669	-27	-3,9	117	21,2	4.079	390	10,6		
dar. Arbeitsunfähigkeit	462	-4	-0,9	95	25,9	2.753	333	13,8		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	162	-22	-12,0	9	5,9	1.025	-20	-1,9		
Sonstiges/keine Angabe	777	55	7,6	-230	-22,8	4.806	-1.753	-26,7		

[zurück zum Inhalt](#)**Gemeldete Arbeitsstellen**

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juni 2025

Im Juni waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.821 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 94 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 68 Stellen weniger (-4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 321 neue Arbeitsstellen, das waren 62 oder 24 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.616 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 179 oder 10%. Zudem wurden im Juni 225 Arbeitsstellen abgemeldet, 55 oder 20 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.692 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 67 oder 4%.

**Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen**

Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
	1	2	3	4	5	6	7	8		
<b>Zugang</b>	321	78	32,1	62	23,9	1.616	-179	-10,0		
dar. sofort zu besetzen	232	85	57,8	70	43,2	1.022	3	0,3		
sozialversicherungspflichtig	314	75	31,4	56	21,7	1.584	-186	-10,5		
dar. sofort zu besetzen	227	82	56,6	65	40,1	1.004	-6	-0,6		
<b>Bestand</b>	1.821	94	5,4	-68	-3,6	1.800	-76	-4,0		
dar. sofort zu besetzen	1.758	66	3,9	-53	-2,9	1.743	-46	-2,6		
sozialversicherungspflichtig	1.798	93	5,5	-77	-4,1	1.780	-84	-4,5		
dar. sofort zu besetzen	1.737	67	4,0	-60	-3,3	1.724	-54	-3,1		
<b>Abgang</b>	225	-21	-8,5	-55	-19,6	1.692	-67	-3,8		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	219	-24	-9,9	-59	-21,2	1.670	-71	-4,1		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

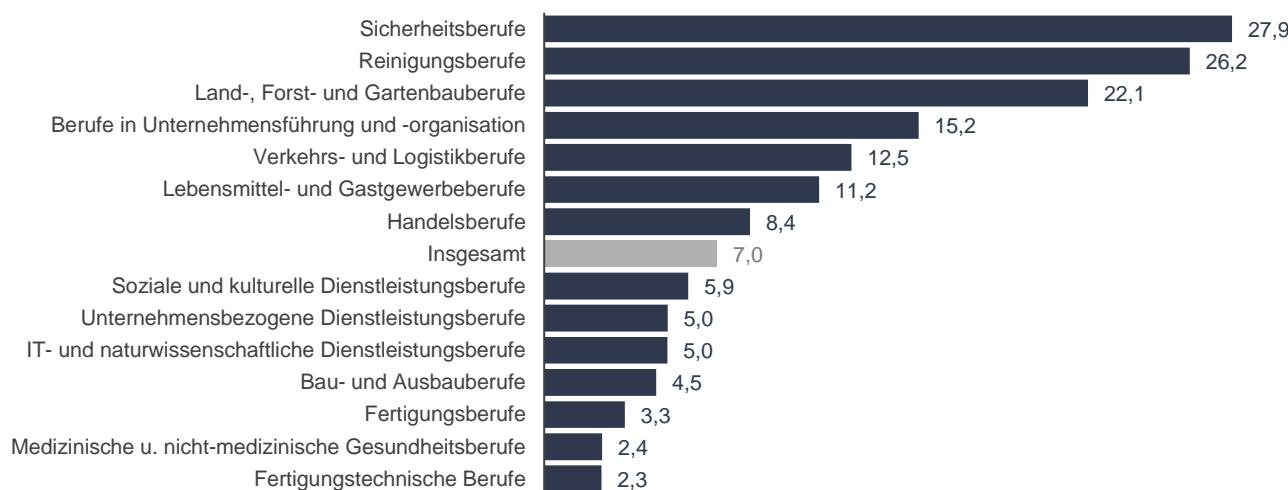
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juni 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

**Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert**

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
			1	2	3	4
<b>Arbeitslose</b>	12.797	100	95	0,7	548	4,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	486	3,8	4	0,8	86	21,5
Fertigungsberufe	967	7,6	18	1,9	112	13,1
Fertigungstechnische Berufe	620	4,8	21	3,5	122	24,5
Bau- und Ausbauberufe	664	5,2	-36	-5,1	33	5,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	748	5,8	-	-	108	16,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	783	6,1	-18	-2,2	41	5,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	896	7,0	6	0,7	102	12,8
Handelsberufe	1.237	9,7	41	3,4	205	19,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	958	7,5	4	0,4	145	17,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	321	2,5	-7	-2,1	28	9,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	255	2,0	4	1,6	67	35,6
Sicherheitsberufe	475	3,7	8	1,7	86	22,1
Verkehrs- und Logistikberufe	1.960	15,3	51	2,7	318	19,4
Reinigungsberufe	1.049	8,2	-26	-2,4	44	4,4
Keine Angabe	1.378	10,8	25	1,8	-949	-40,8
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	1.821	100	94	5,4	-68	-3,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	22	1,2	-3	-12,0	2	10,0
Fertigungsberufe	295	16,2	9	3,1	-23	-7,2
Fertigungstechnische Berufe	266	14,6	9	3,5	-14	-5,0
Bau- und Ausbauberufe	146	8,0	5	3,5	11	8,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	67	3,7	-	-	-1	-1,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	332	18,2	29	9,6	48	16,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	153	8,4	12	8,5	29	23,4
Handelsberufe	148	8,1	13	9,6	-18	-10,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	63	3,5	4	6,8	-23	-26,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	64	3,5	3	4,9	-11	-14,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	51	2,8	-9	-15,0	1	2,0
Sicherheitsberufe	17	0,9	1	6,3	-	-
Verkehrs- und Logistikberufe	157	8,6	13	9,0	-77	-32,9
Reinigungsberufe	40	2,2	8	25,0	8	25,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

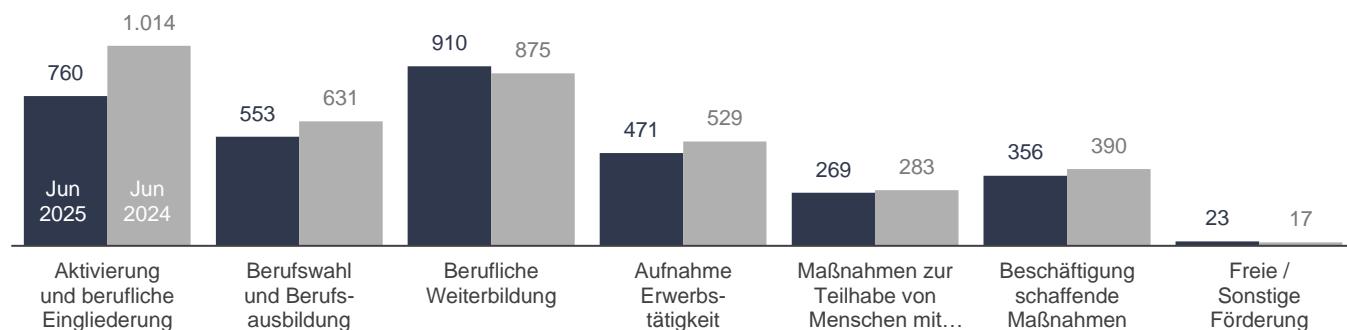
Ennepe-Ruhr-Kreis

Juni 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Jun 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	432	15	3,6	-299	-40,9	2.696	-482	-15,2
Berufswahl und Berufsausbildung	16	-4	-20,0	7	77,8	144	-68	-32,1
Berufliche Weiterbildung	97	-19	-16,4	-8	-7,6	618	-48	-7,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	77	-4	-4,9	5	6,9	458	-43	-8,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	18	-10	-35,7	-4	-18,2	119	-27	-18,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	36	-	-	-1	-2,7	325	10	3,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	*	*	-	-	15	2	15,4
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	760	-50	-6,2	-254	-25,0	799	-64	-7,4
Berufswahl und Berufsausbildung	553	-17	-3,0	-78	-12,4	582	-89	-13,3
Berufliche Weiterbildung	910	7	0,8	35	4,0	926	39	4,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	471	1	0,2	-58	-11,0	486	-22	-4,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	269	-2	-0,7	-14	-4,9	271	-23	-7,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	356	11	3,2	-34	-8,7	342	-52	-13,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	23	1	4,5	6	35,3	22	9	69,7
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	342	35	11,4	-69	-16,8	1.941	-158	-7,5
Berufswahl und Berufsausbildung	35	11	45,8	-6	-14,6	243	-46	-15,9
Berufliche Weiterbildung	112	-4	-3,4	9	8,7	746	41	5,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	72	-24	-25,0	9	14,3	523	26	5,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	19	8	72,7	-7	-26,9	98	-12	-10,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	27	-7	-20,6	-1	-3,6	306	30	10,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	*	*	11	4	57,1

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

## Ausbildungsmarkt

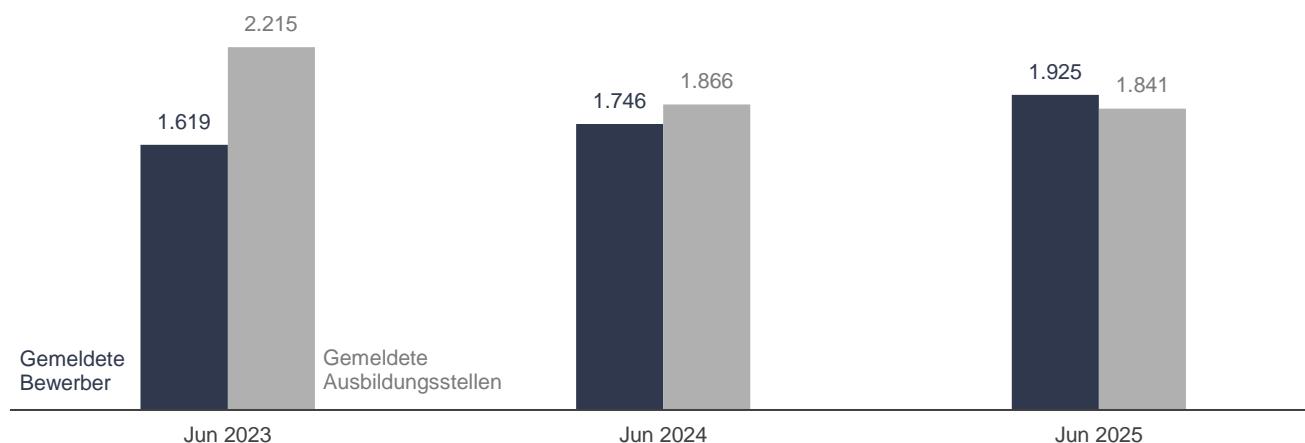
Ennepe-Ruhr-Kreis

Juni 2025

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich 1.925 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 179 mehr als im Vorjahreszeitraum (+10%). Zugleich gab es 1.841 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 25 (-1%). Ende Juni waren 729 Bewerber noch unversorgt und 925 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+130 oder +22%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-79 oder -8%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
		1	2	3	4
<strong>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</strong>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	1.925	179	10,3	1.746	1.619
versorgte Bewerber	1.196	49	4,3	1.147	1.077
einmündende Bewerber	479	54	12,7	425	440
andere ehemalige Bewerber	526	6	1,2	520	435
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	191	-11	-5,4	202	202
unversorgte Bewerber	729	130	21,7	599	542
<strong>Gemeldete Berufsausbildungsstellen</strong>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	1.841	-25	-1,3	1.866	2.215
betriebliche Ausbildungsstellen	1.810	-37	-2,0	1.847	2.186
außerbetriebliche Ausbildungsstellen <sup>2)</sup>	31	12	63,2	19	29
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	925	-79	-7,9	1.004	1.188
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,96	x	x	1,07	1,37
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,27	x	x	1,68	2,19

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>1)</sup> Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

<sup>2)</sup> Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Ennepe-Ruhr-Kreis (Arbeitsort)

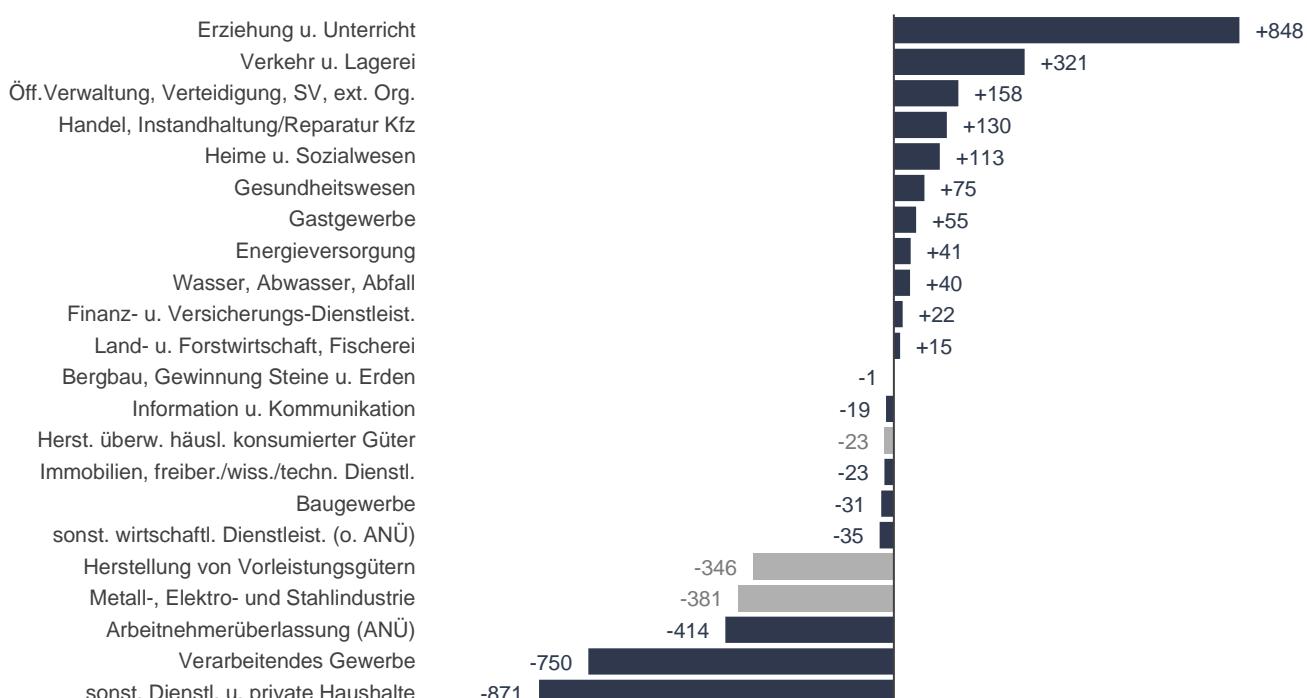
Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 109.339. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 324 oder 0,3%, nach -675 oder -0,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Erziehung und Unterricht (+848 oder +25,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei sonstigen Dienstleistungen und privaten Haushalten (-871 oder -18,0%).

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2024



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2024 / Dez 2023	
	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023		
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	109.339	109.804	108.321	108.961	109.663	-324	-0,3
55,4% Männer	60.601	61.117	60.174	60.315	60.756	-155	-0,3
44,6% Frauen	48.738	48.687	48.147	48.646	48.907	-169	-0,3
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	10.101	10.353	9.352	9.878	10.214	-113	-1,1
63,1% 25 bis unter 55 Jahre	69.026	69.390	69.085	69.465	69.847	-821	-1,2
26,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	28.765	28.700	28.569	28.338	28.275	490	1,7
70,4% Vollzeit	76.932	77.426	76.168	76.851	77.531	-599	-0,8
29,6% Teilzeit	32.407	32.378	32.153	32.110	32.132	275	0,9
85,6% Deutsche	93.619	94.073	93.032	93.888	94.637	-1.018	-1,1
14,4% Ausländer	15.720	15.731	15.289	15.073	15.026	694	4,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



[zurück zum Inhalt](#)

## Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Ennepe-Ruhr-Kreis

März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	März 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	14.165	44	0,3
davon			
mit 1 Person	8.187	125	1,6
mit 2 Personen	2.392	-41	-1,7
mit 3 Personen	1.540	-10	-0,6
mit 4 Personen	1.045	-10	-0,9
mit 5 und mehr Personen	1.001	-20	-2,0
darunter			
Single-BG	8.168	126	1,6
Alleinerziehende-BG	2.449	-31	-1,3
Partner-BG ohne Kinder	1.174	-20	-1,7
Partner-BG mit Kindern	2.033	-18	-0,9
nicht zuordenbare BG	340	-13	-3,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.510	-53	-1,2
davon: mit 1 Kind	1.979	33	1,7
mit 2 Kindern	1.386	-78	-5,3
mit 3 und mehr Kindern	1.145	-8	-0,7
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	27.427	-132	-0,5
darunter			
Männer	13.787	-38	-0,3
Frauen	13.640	-94	-0,7
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	26.903	-179	-0,7
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	26.559	-269	-1,0
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	19.430	7	0,0
darunter			
Männer	9.672	54	0,6
Frauen	9.758	-47	-0,5
davon			
unter 25 Jahre	3.767	45	1,2
25 bis unter 55 Jahre	11.735	-42	-0,4
55 Jahre und älter	3.928	4	0,1
darunter			
Deutsche	10.054	-186	-1,8
Ausländer	9.376	193	2,1
darunter			
Alleinerziehende	2.427	-36	-1,5
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	7.129	-276	-3,7
darunter			
unter 3 Jahre	1.199	-74	-5,8
3 bis unter 6 Jahre	1.433	-103	-6,7
6 bis unter 15 Jahre	4.297	-101	-2,3
über 15 Jahre	200	2	1,0
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	344	90	35,4
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	524	47	9,9
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	234	8	3,5
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	290	39	15,5

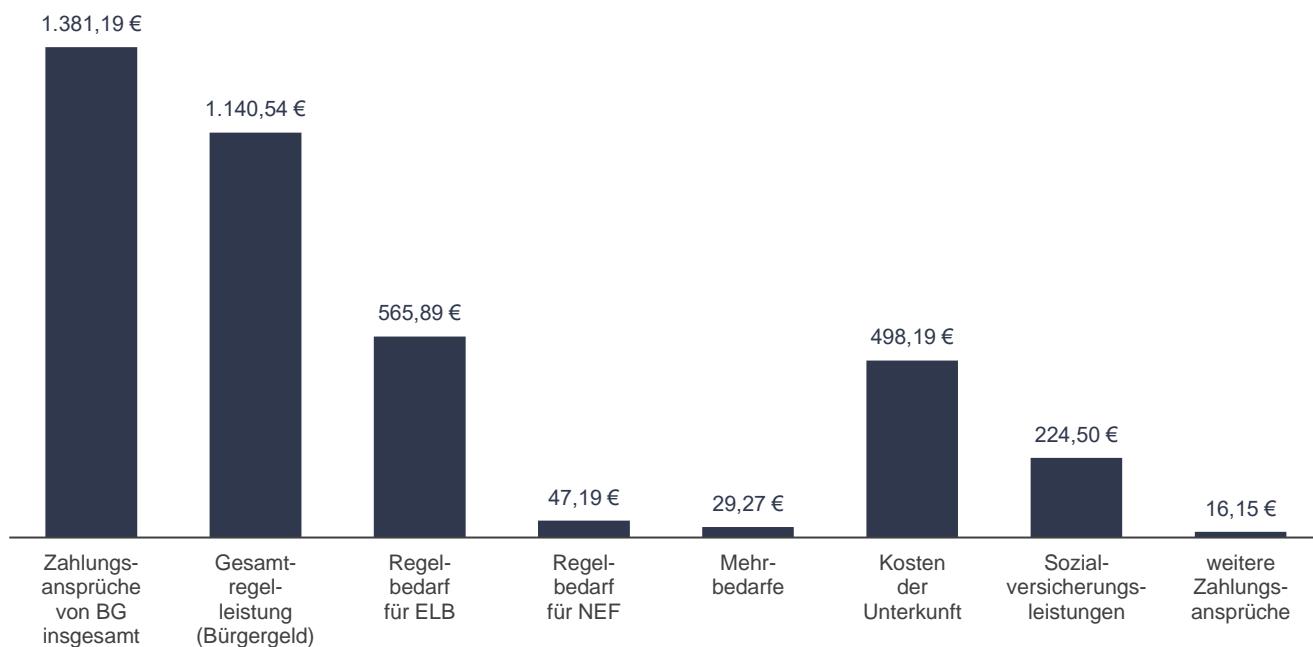
Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)**Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Ennepe-Ruhr-Kreis

März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

**Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft**

Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro 1	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro 2	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG 3	Durchschnitt je BG in Euro 4
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	19.564.584	1.381	14.165	1.381
<b>Gesamtregelleistung (Bürgergeld)<sup>1)</sup></b>	16.155.746	1.141	14.073	1.148
Regelbedarf für ELB	8.015.820	566	13.321	602
Regelbedarf für NEF	668.425	47	2.744	244
Mehrbedarfe	414.653	29	5.248	79
Kosten der Unterkunft	7.056.847	498	13.373	528
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	6.933.260	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen<sup>2)</sup></b>	3.180.082	225	13.980	227
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	228.756	16	-	-
sonstige Leistungen	198.933	14	-	-
unabweisbarer Bedarf	9.216	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	20.074	1	-	-
Leistungen für Auszubildende	533	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.